

**GEBRAUCHSANWEISUNG
AT52309 FÜR DEN ROLLSTUHL**

**NOTICE D'UTILISATION
AT52309 FAUTEUIL ROULANT**

**GEBRUIKSAANWIJZING
AT52309 ROLSTOEL**





Vergewissern Sie sich nach dem Auspacken der Verpackung, dass alle Elemente keine sichtbaren mechanischen Beschädigungen aufweisen, andernfalls wenden Sie sich an den Hersteller.

2. Sicherheitsregeln

- 1) Das Ein- und Aussteigen in das/aus dem Rollstuhl sollte bei eingestellten und angezogenen Bremsen erfolgen;
 - 2) Benutzen Sie die Bremsen nicht während der Fahrt (nur beim Halt verwenden)! Dies gilt nicht für die Handbremse, die von der Person, die den Rollstuhl schiebt, verwendet wird (bei Modellen mit dieser Option).
 - 3) Wenn Sie sich nach vorne lehnen, achten Sie darauf, dass sich Ihr Gewicht nicht zu sehr nach vorne bewegt. Um die Stabilität des Rollstuhls zu erhöhen, stellen Sie sicher, dass die Vorderräder in Fahrtrichtung vorne stehen, bevor Sie sich nach vorne lehnen!
 - 4) Lehnen Sie sich nicht zu weit nach vorne und seitlich über die Kontur des Rollstuhls hinaus!
 - 5) Der Rollstuhl kann nur auf Flächen eingesetzt werden, auf denen alle vier Räder den Boden berühren und dieser Kontakt den Antrieb der Räder ermöglicht.
 - 6) Der Rollstuhl sollte durch Greifen der Rahmenkonstruktion getragen werden. Tragen Sie den Rollstuhl niemals durch Greifen seiner anderen Teile.
 - 7) Die Benutzung ist nicht zulässig, wenn sichtbare oder wahrnehmbare Schäden festgestellt werden oder wenn der Abnutzungsgrad von Teilen des Rollstuhls auf eine potentielle Unfallgefahr hinweist (Abnutzung der Räder, Beschädigungen, Polsterschäden).
 - 8) Besondere Vorsicht ist beim Auf- und Zusammenklappen des Rollstuhls geboten, denn mangelnde Aufmerksamkeit kann dazu führen, dass die Finger von den beweglichen Teilen des Rollstuhls eingeklemmt werden.
 - 9) Stellen Sie sich beim Ein- und Aussteigen nicht auf Fußstützen, da dies zum Umkippen des Kinderwagens führen kann;
- ACHTUNG: DAS STEHEN AUF FUSSSTÜTZEN KANN ZUM UMKIPPEN DES ROLLSTUHLS UND ZU VERLETZUNGEN FÜHREN!**
- 10) Seien Sie besonders vorsichtig beim Überwinden von Schwällen oder anderen Hindernissen und bei der Übertragung des gesamten Gewichts auf die Hinterräder. Wenn Sie sich Sorgen machen, ob dieses Manöver sicher durchgeführt werden kann, ist es unbedingt erforderlich, dass Sie eine andere Person um Hilfe bitten.
- VORSICHT: UNSACHGEMÄSSE ODER UNVORSICHTIGE ÜBERTRAGUNG DES KÖRPERGEWICHTS AUF DIE HINTERRÄDER KANN DAZU FÜHREN, DASS DER ROLLSTUHL NACH HINTEN KIPPT, WAS EINE SEHR ERNSTHAFT GEFAHR DARSTELLT UND SCHWERE VERLETZUNGEN VERURSACHEN KANN! IM ZWEIFELSFALL, OB ES MÖGLICH SEIN WIRD, DAS HINDERNIS SICHER ZU ÜBERWINDEN, IST ES UNERLÄSSLICH, EINE ANDERE PERSON UM HILFE ZU BITTEN!**
- 11) Achten Sie beim Bewegen des Rollstuhls darauf, dass Ihre Finger nicht zwischen die Speichen geraten. Es kann zu einer Handverletzung führen.
 - 12) Beim Fahren auf Steigungen ist besondere Vorsicht geboten und der Rollstuhl darf nicht beschleunigt werden. Wenn es schwierig sein kann, eine Steigung sicher zu überwinden, ist es unerlässlich, eine andere Person um Hilfe zu bitten.
 - 13) Vermeiden Sie den Kontakt mit offenem Feuer. Wenn Textil-, Kunststoff- und Gummiteile in direkten Kontakt mit Feuer kommen, können sie sich entzünden.



3. Bedienung und Wartung

- Der Rollstuhl hat einen Klapprahmen - er wird durch Hochziehen des Mittelteils des Sitzes zusammengeklappt und durch Drücken der Seiten des Sitzes nach unten aufgeklappt. Achten Sie darauf, dass die Seiten des Sitzes genau in den Kunststoffhaken liegen. Ein falsches Ausklappen des Sitzes kann zum Bruch der Haken und zur Beschädigung des Rollstuhls führen.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Rollstuhls und führen Sie die folgenden Wartungsarbeiten durch:
 - a) Kontrolle des Zustands der Reifen - wenn sie starken Verschleiß aufweisen, müssen sie gleichzeitig ersetzt werden;
 - b) Prüfen Sie das Festziehen der Befestigungselemente;
 - c) Reinigen Sie den Rollstuhl mit einem feuchten Tuch von Schmutz;
 - d) Reinigen Sie der Polsterung mit einem feuchten Tuch, eventuell unter Zusatz von milden Reinigungsmitteln;
 - e) Um die Leistungsfähigkeit des Produkts zu erhalten, ist es äußerst wichtig, alle Elemente des Rollstuhls sauber zu halten und ihn ordnungsgemäß zu lagern. Lagerung des Rollstuhls in Räumen mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit (Wäschereien, Bäder) oder im Freien führt zum raschen Verlust der funktionellen Eigenschaften.
 - f) Setzen Sie den Rollstuhl keinen extremen Wetterbedingungen aus (Regen, Sonne, Schnee).
 - g) Verwenden Sie keine Lösungsmittel, chlorhaltige Mittel, scharfe Bürsten und andere Reinigungsartikel oder ätzende Reinigungsmittel.

3. Bedienung des Rollstuhls

| | | |
|---|--|---|
|  |  |  |
| Schritt 1: Nehmen Sie nach dem Auspacken den Rollstuhl aus dem Karton und überprüfen Sie ihn auf Kratzer. | Schritt 2: Klappen Sie die Rückenlehne auf, wie in der Abbildung gezeigt, dann Sie hören ein charakteristisches Klicken. | Schritt 3: Klappen Sie den Rollstuhlrahmen mit zwei Händen auf, drücken Sie den Sitz nach unten, um den Rollstuhl vollständig aufzuklappen. |
|  |  |  |
| Schritt 4: Hängen Sie die linke und rechte Fußstütze in die vorbereiteten Löcher ein. | Schritt 5: Verriegeln Sie die Fußstützen nach dem Einhängen in den Rahmen. | Schritt 6: Montieren Sie die Fussauflageplatte und fixieren Sie sie mit dem Drehknopf. |

| | |
|---|---|
|  |  |
| Schritt 10: Das Hinterrad kann mit den Schnellkupplungen frei abgenommen werden. | Schritt 11: Drücken Sie den Bremshebel zum Bremsen nach vorne. |

5. Fahrt mit dem Rollstuhl

Wenn Sie sich auf dem Rollstuhl fortbewegen, sollten die Hände so platziert werden, dass der Daumen auf der Oberseite des Rades liegt und die Finger die Unterseite des Rades halten. Dies bietet einen starken Griff und die Möglichkeit, die Räder schnell loszulassen. Fassen Sie die Räder in Höhe der Rückenlehne und schieben Sie sie kräftig nach vorne. Entlang der Räder ist eine Führung angebracht, die sicheres Schieben der Räder erleichtert. Nach der Bewegung müssen die Hände wieder zum Ausgangspunkt zurückbewegt werden, so dass sie einen Kreis bilden. Dadurch wird verhindert, dass die Schultern und Arme während der Rückbewegung arbeiten. Bewegen Sie Ihre Hand nicht entlang des Antriebsrades zurück zum Ausgangspunkt. Der Rollstuhl ist so gebaut, dass die Hauptlast auf den hinteren (großen) Rädern ruht. Auf diese Weise werden die vorderen (kleinen) Räder entlastet, was deren Beschädigung verhindert. Die oben beschriebene Bauweise birgt jedoch ein gewisses Risiko des Umkippen beim Befahren von Rampen, Auffahrten oder beim Überwinden von Hindernissen, wenn die Sicherheitsregeln nicht eingehalten werden. Lesen Sie deshalb bitte die unter "Sicherheitsregeln" und "Hindernisse überwinden" beschriebenen Vorgaben sorgfältig durch.

6. Hindernisse überwinden:

- Bei der Auswahl eines Rollstuhls empfehlen wir Ihnen, einen Arzt aufzusuchen, um das beste Modell zu kaufen.
- Wenn Sie aus irgendeinem Grund ein Hindernis nicht überwinden können, während Sie im Rollstuhl sitzen, müssen Sie um Hilfe bitten. Der Versuch, ein Hindernis selbst zu überwinden, kann zum Umkippen und zu Verletzungen führen.
- Die meisten Rollstuhlfahrer sind in der Lage, kleine Hindernisse selbst zu überwinden;
- Bergab von einer kleinen Schwelle (Bordstein) - stellen Sie sich nach vorne, senkrecht zur Achse der Schwelle, achten Sie darauf, dass die Fußstützen den Boden nicht behindern, und verlassen Sie die Schwelle. Vermeiden Sie es, sich nach vorne zu lehnen;
- Bergab von einer großen Schwelle (Bordstein) - stellen Sie sich nach hinten, senkrecht zur Achse der Schwelle, und dann lehnen Sie sich nach vorne, um den Schwerpunkt nach vorne zu verlagern und das Hindernis zu überwinden, indem Sie die Antriebsräder mit den Händen festhalten und so die Geschwindigkeit der Abfahrt kontrollieren;
- bei steilen Hindernissen oder Treppen immer um Hilfe bitten;
- Befahren einer Schwelle - Das Befahren einer Schwelle erfordert Training und Kraft vom Rollstuhlfahrer. Übertragen Sie das gesamte Körpergewicht auf die Hinterräder und überwinden Sie die Schwelle, indem Sie die Antriebsräder mit den Händen drücken und Ihren Körper ausbalancieren. Der Rollstuhl sollte senkrecht zum Hindernis positioniert werden. Durch Körperbalance die Vorderräder auf das Hindernis stellen und dann das Gewicht des Körpers nach vorne verlagern (durch Vorbeugen) und



die Antriebsräder auf das Hindernis schieben. Bei steilen Steigungen oder hohen Hindernissen ist es unerlässlich, um Hilfe zu bitten. Der Helfer legt sein Bein auf ein unter dem Rollstuhl vorstehendes Rohr und kippt den Wagen zurück und überwindet dann das Hindernis. - Beim Befahren von Steigungen muss besonders darauf geachtet werden, die Kontrolle über den Rollstuhl nicht zu verlieren. Kontrollieren Sie stets die Geschwindigkeit des Rollstuhls und lassen Sie ihn nicht beschleunigen. Wenn es Zweifel gibt, ob eine Steigung sicher überwunden werden kann, ist es unerlässlich, eine andere Person um Hilfe zu bitten.

Technische Daten

| | | |
|---|------------------|------------------|
| Sitzbreite (mm) | 450 (± 10) | 430 (± 10) |
| Sitzhöhe (mm) | | 490 |
| Sitztiefe (mm) | | 410 |
| Gesamthöhe (mm) | | 875 |
| Gesamtlänge (mm) | | 1070 |
| Höhe der Rückenlehne (mm) | | 370 |
| Gesamtbreite (mm) | 660 (± 10) | 630 (± 10) |
| Breite im zusammengeklappten Zustand (mm) | | 335 |
| Vorderrad-Durchmesser ("") | | 8 |
| Hinterrad-Durchmesser ("") | | 24 |
| Maximale Last (kg) | | 136 |
| Verpackungsgröße (mm) | | 820*355*780 |
| Nettogewicht (kg) | 13 | 12,6 |



Dieses Symbol bedeutet: "Maximales Benutzergewicht"

WARNUNG:

Bei Schmerzen, allergischen Reaktionen oder anderen besorgniserregenden Symptomen, die für den Benutzer unklar sind und in Bezug auf das Medizinprodukt aufgetreten sind, sollte der Benutzer einen Arzt konsultieren.

SICHERE ENTSORGUNG DES MEDIZINISCHEN GERÄTS

Wenn das Gerät außer Betrieb genommen wurde, kann es mit Ausnahme von elektrischen Medizinprodukten als Siedlungsabfall behandelt werden. In diesem Fall muss das elektrische medizinische Gerät auf die vom Gesetz für die Entsorgung von Elektro- und Elektronikschrott beschriebene Weise entsorgt werden.

GARANTIESCHEIN

Modell:

Seriennummer:

Stempel der Verkaufsstelle
und lesbare Unterschrift des Verkäufers:

1. Firma ANTAR Sp.J. 03-068 Warszawa, ul. Zawiłańska 43 gewährt hiermit eine 12-monatige Garantie auf das Produkt, beginnend mit dem Kaufdatum des Produkts durch den Käufer
2. Während der Garantiezeit verpflichtet sich ANTAR, das ordnungsgemäße Funktionieren des Produkts wiederherzustellen, und zwar innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum, an dem das Produkt zusammen mit dem Kaufbeleg und dem Garantieschein beim Service-Center eingegangen ist.
3. ANTAR behält sich das Recht vor, das Produkt zu ersetzen, wenn die Reparaturkosten als unzumutbar angesehen werden. Das Reparieren oder Ersetzen eines defekten Produkts verlängert die Garantiezeit nicht.
4. Wird eine Fehlfunktion des Produkts festgestellt, sollte es sofort an die Adresse von ANTAR (siehe Punkt 1) versendet oder die Verkaufsstelle kontaktiert werden.
5. Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch und befolgen Sie sie vor der Anwendung. Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts erlischt die Garantie unwiderruflich.
6. Die Garantie deckt keine Schäden ab, die durch das Durchstechen oder Schneiden des Produkts mit einem scharfen Gegenstand, Schäden durch äußere mechanische Kräfte, Kontakt des Produkts mit Spiritus, fettigen bzw. ölichen Substanzen oder Benzin verursacht wurden. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Teile, die während des Gebrauchs einem normalen Verschleiß unterliegen, wie z.B. Reifen, weiche Stoffe, Armlehnen, Schläuche, Lager, Gummiteile und andere.
7. Das im Zusammenhang mit der Beanstandung an den Service gelieferte Produkt darf keine Epidemie auslösen
8. DIESE GARANTIE IST NUR ZUSAMMEN MIT DEM KAUFBELEG (RECHNUNG, QUITTUNG, KASSENBON) GÜLTIG. IM FALLE EINER BEANSTANDUNG MUSS EIN KAUFBELEG BEIGEFÜGT WERDEN.
9. Reklamationen, die ohne Kaufbeleg und Garantieschein mit Produktseriennummer eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt.



ANTAR Sp. J.
03-068 Warszawa, ul. Zawiłańska 43
Polska
Tel. +48 22 518 36 00, Fax +48 22 518 36 30
www.antar.net e-mail:antar@antar.net





Après avoir déballé l'emballage, assurez-vous qu'il n'y a pas de dommages mécaniques visibles sur aucun élément, sinon contactez le fabricant.

2. Règles de sécurité

- 1) La montée et descente du fauteuil roulant doivent être faites avec les freins réglés et serrés.
- 2) Ne pas utiliser les freins durant la conduite (utilisez uniquement lorsque vous vous arrêtez) ! Cela ne s'applique pas au frein à main utilisé par la personne qui pousse le fauteuil roulant (cela s'applique aux modèles avec cette option).
- 3) Lorsque vous vous penchez en avant, assurez-vous que votre poids corporel ne soit pas trop déplacé vers l'avant. Pour augmenter la stabilité du fauteuil roulant, assurez-vous que les roues avant soient orientées en position droite !
- 4) Ne vous penchez pas trop vers l'avant et vers les côtés au-delà du contour du fauteuil roulant !
- 5) Le fauteuil roulant ne peut être utilisé que sur des surfaces où les quatre roues sont en contact avec le sol qui permet de faire tourner les roues.
- 6) Le fauteuil roulant doit être transporté en saisissant la structure du cadre. Ne transportez jamais le fauteuil roulant en saisissant d'autres parties.
- 7) N'utilisez pas le fauteuil roulant si des dommages visibles sont constatés ou si le taux d'usure des pièces du fauteuil roulant indique un risque potentiel d'accident (usure des roues, endommagement, endommagement du rembourrage).
- 8) Soyez particulièrement prudent lorsque vous pliez et dépliez le fauteuil roulant, car l'inattention peut entraîner le coincement de vos doigts par les pièces mobiles du fauteuil roulant.
- 9) En montant ou en descendant du fauteuil roulant, ne vous tenez pas debout sur le repose-pied car cela pourrait entraîner le renversement du fauteuil roulant;
NOTE : SI VOUS VOUS TENEZ DEBOUT SUR LE REPOSE-PIED, CELA RISQUERAIT DE RENVERSER LE FAUTEUIL ROULANT ET D'ENTRAÎNER DES BLESSURES !
- 10) Soyez particulièrement prudent lorsque vous traversez les seuils ou d'autres obstacles en déplaçant tout le poids aux roues arrière. En cas de crainte que la manœuvre ne puisse pas être effectuée en toute sécurité, il est nécessaire de demander de l'aide à une autre personne.
NOTE: UN DÉPLACEMENT INCORRECT OU IMPRUDENT DU POIDS CORPOREL VERS LES ROUES ARRIÈRE POURRAIT ENTRAÎNER LE RENVERSEMENT DU FAUTEUIL ROULANT VERS L'ARRIÈRE, CE QUI CONSTITUE UNE GRANDE MENACE ET PEUT CAUSER D'IMPORTANTES LÉSIONS ! EN CAS DE DOUTE, DEMANDEZ DE L'AIDE D'UNE AUTRE PERSONNE À TRAVERSER UN OBSTACLE EN TOUTE SÉCURITÉ !
- 11) En se déplaçant en fauteuil roulant, veillez à ce que vos doigts ne se coincent pas entre les rayons de la roue. Cela pourrait vous blesser la main.
- 12) Soyez particulièrement prudent durant la conduite en montées et n'accélérez pas pendant le déplacement en fauteuil roulant. S'il peut être difficile de traverser une montée en toute sécurité, il est nécessaire de demander de l'aide à une autre personne.
- 13) Évitez tout contact avec un feu ouvert. Lorsque les textiles, les matières plastiques et le caoutchouc entrent en contact direct avec le feu, ils peuvent s'enflammer.



3. Exploitation et entretien

- Le fauteuil roulant est construit avec un cadre pliable - il est plié en tirant vers le haut la partie centrale du siège et déplié en poussant les côtés du siège vers le bas. Assurez-vous que les côtés du siège sont parfaitement dans les loquets plastiques. Un dépliage incorrect du siège peut casser les crochets et endommager le fauteuil roulant.
- Vérifiez régulièrement l'état du fauteuil roulant et effectuez les travaux d'entretien suivants :
 - a) Vérification de l'état des pneus - s'ils présentent une forte usure, ils doivent être remplacés ;
 - b) Vérifiez que les éléments de fixation ne sont pas desserrés ;
 - c) Le fauteuil roulant doit être nettoyé avec un chiffon humide ;
 - d) Le rembourrage doit être nettoyé avec un chiffon humide, éventuellement avec l'ajout de détergents doux ;
 - e) Pour maintenir les performances du produit, il est extrêmement important de maintenir propres toutes les pièces de fauteuil roulant et de le stocker correctement. Le stockage du fauteuil roulant dans des locaux très humides (blanchisseries, salles de bain) ou à l'extérieur entraîne une perte rapide de ses performances.
 - f) N'exposez pas le fauteuil roulant à des conditions météorologiques extrêmes (pluie, soleil, neige).
 - g) N'utilisez pas de solvants, de produits à base de chlore, de brosses tranchantes et d'autres agents de nettoyage ou caustiques.



Ce symbole signifie : "Poids maximal de l'utilisateur".

AVERTISSEMENT :

Si l'utilisateur ressent des douleurs, des réactions allergiques ou d'autres symptômes pénibles qui ne sont pas dus au dispositif médical, il doit consulter un professionnel de la santé ;

ÉLIMINATION SÛRE DU DISPOSITIF MÉDICAL

Lorsque le dispositif est retiré du service, il peut être traité comme un déchet municipal, à l'exception des dispositifs médicaux électriques, auquel cas le dispositif médical électrique doit être éliminé de la manière prescrite par le règlement relatif à l'élimination des déchets électriques et électroniques.

4. Manipulation du fauteuil roulant



Retirez le fauteuil roulant après l'avoir déballé et vérifiez qu'il n'y a pas de rayures.



Dépliez le dossier comme indiqué à la figure jusqu'à ce que vous entendiez un déclic caractéristique.



Dépliez le cadre du fauteuil roulant avec les deux mains en appuyant sur le siège pour permettre au fauteuil roulant de se déplier complètement.



Accrochez les repose-pieds gauche et droit dans les trous préparés.



Verrouillez les repose-pieds en les suspendant au cadre.



Installez la plaque du repose-pied et la fixer à l'aide d'un bouton tournant.



La roue arrière peut être enlevée à l'aide des raccords rapides.



Poussez le levier de frein vers l'avant pour freiner.



5. Principes de mobilité en fauteuil roulant

6. Lorsque vous vous déplacez dans le fauteuil roulant, placez vos mains de manière à ce que votre pouce soit sur le dessus de la roue et que vos doigts reposent sur le bas de la roue. Cela permet de fortement saisir la roue et de libérer rapidement les roues. Saisissez les roues à la hauteur du dossier et poussez-les fermement vers l'avant. Il y a un guide le long des roues pour vous aider à pousser les roues en toute sécurité. Après avoir fait le déplacement, ramener vos mains au point de départ afin qu'elles forment un cercle. Cela empêche les bras et les mains de travailler lors du mouvement de retour. Ne déplacez pas votre main le long de la roue de retour vers le point de départ. Le fauteuil roulant est construit de telle manière que la charge principale repose sur les (grandes) roues arrière. Cela permet de soulager des roues avant (petites) et d'éviter de les endommager. Si les règles de sécurité ne sont pas respectées, la structure décrite ci-dessus comporte cependant un certain risque de renversement lors de l'entrée dans les rampes, des allées ou en traversant les obstacles. À cet égard, veuillez lire les informations dans « Règles de sécurité » et « Comment traverser les obstacles ».

7. Comment traverser les obstacles :

- Lors du choix d'un fauteuil roulant, nous vous recommandons de consulter un médecin pour acheter le meilleur modèle.
- Si, pour une raison quelconque, vous ne pouvez pas traverser l'obstacle en étant assis dans un fauteuil roulant, veuillez demander de l'aide. Toute tentative de traverser un obstacle par vous-même peut entraîner un renversement et des blessures.
- La plupart des utilisateurs de fauteuils roulants peuvent eux-mêmes traverser les petits obstacles mineurs;
- En descendant du petit seuil (de la bordure) – placez-vous bien en face, perpendiculairement à l'axe du seuil, puis assurez-vous que les repose-pieds ne touchent pas le sol, puis sortir du seuil. Éviter de se pencher en avant ;
- En descendant du grand seuil (de la bordure) – placez-vous bien vers l'arrière, perpendiculairement à l'axe du seuil, puis penchez-vous vers l'avant pour déplacer le centre de gravité vers l'avant et traverser l'obstacle, tenez les roues avec vos mains pour contrôler la vitesse de la descente ;
- Demandez toujours de l'aide sur les obstacles ou les escaliers raides ;
- Entrée au seuil – L'entrée au seuil nécessite l'entraînement et la force d'une personne en fauteuil roulant. Pour ce faire, déplacez votre poids corporel sur les roues arrière et traversez le seuil, en poussant les roues avec vos mains et en équilibrant votre corps. Le fauteuil roulant doit être perpendiculaire à l'obstacle. Tout en équilibrant le corps, placez les roues avant sur l'obstacle, puis déplacez votre poids de corps vers l'avant (en se penchant en avant) et pousser les roues contre l'obstacle.- Il est nécessaire de demander de l'aide sur les pentes raides ou les obstacles élevés. L'assistant met sa jambe sur le tube en saillie sous le fauteuil roulant et fait basculer le fauteuil roulant vers l'arrière, puis traverse l'obstacle. En montée, des précautions particulières doivent être prises pour ne pas perdre le contrôle du fauteuil roulant. Contrôlez toujours la vitesse du fauteuil roulant et ne laissez pas le fauteuil roulant accélérer. En cas de doute quant à la sécurité de traverser un obstacle, demandez l'aide à une autre personne.

Paramètres techniques

| | |
|----------------------------------|---|
| Largeur du siège (mm) | 450 (± 10) 1 430 (± 10) |
| Hauteur du siège (mm) | 490 |
| Profondeur du siège (mm) | 410 |
| Hauteur totale (mm) | 875 |
| Longueur totale (mm) | 1070 |
| Hauteur du dossier (mm) | 370 |
| Largeur totale (mm) | 660 (± 10) 1 630 (± 10) |
| Largeur à l'état plié (mm) | 335 |
| Diamètre de la roue avant (") | 8 |
| Diamètre de la roue arrière (") | 24 |
| Charge sur l'essieu (kg) | 136 |
| Taille de l'emballage (mm) | 820 *355*780 |
| Poids net (kg) | 13 1 2,6 |

Carte de garantie

Modèle

Numéro LOT :

Date

Cachet du point de vente

et signature lisible du vendeur :

1. ANTAR SpJ, 03-068 Varsovie, ul. Zawisłańska 43, octroie par la présente une garantie de 12 mois pour le produit à compter de la date de livraison du produit à l'acheteur. Pendant la période de garantie, ANTAR s'engage à effectuer les réparations nécessaires afin de remettre le produit en état de fonctionnement.
2. ANTAR se réserve le droit à l'échange du produit si la réparation n'est pas rentable.
3. Si vous constatez que le produit ne fonctionne pas correctement, envoyez-le immédiatement à l'adresse ANTAR (indiquée au 1) ou contactez votre point de vente.
4. Avant utilisation, veuillez lire la notice d'utilisation et la suivre attentivement. Une mauvaise utilisation du produit et donnera lieu à une annulation de la garantie.
5. La garantie ne couvre pas les dommages causés par le perçage ou la coupe avec un objet pointu, les dommages causés par des forces mécaniques externes, les dommages causés par le poids maximal du corps de l'utilisateur dépassant la valeur spécifiée dans la notice, le contact avec des substances graisseuses ou huileuses ou de l'essence.
6. CETTE CARTE DE GARANTIE N'EST VALABLE QU'ELLE EST ACCOMPAGNÉE D'UNE PREUVE D'ACHAT (REÇU OU FACTURE) - VEUILLEZ JOINDRE LA PREUVE D'ACHAT À LA RÉCLAMATION
7. Les réclamations sans preuve d'achat ne sont pas traitées.



ANTAR Sp. J.
03-068 Warszawa, ul. Zawiślańska 43
Polska
Tel. +48 22 518 36 00, Fax +48 22 518 36 30
www.antar.net e-mail:antar@antar.net





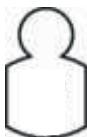
Na het uitpakken van de verpakking moet u controleren of er ook zichtbare mechanische beschadigingen zijn aan de elementen van de rolstoel, als die er zijn moet u contact opnemen met de producent.

2. Veiligheid principes

1. Gaan zitten en opstaan uit een rolstoel moet altijd met goed afgestelde en aangetrokken remmen.
2. Tijdens het normale rijden de remmen niet gebruiken (slechtst gebruiken tijdens het stoppen en stilstaan)! Dit geldt niet voor de handrem die gebruikt wordt door de begeleider die de rolstoel duwt (betrifft modellen met deze optie).
3. Houd rekening tijdens het voorover leunen dat het lichaamsgewicht niet te ver naar voren wordt gebracht. Om de stabiliteit van de rolstoel te vergroten moet, voordat naar voren wordt geleund, gecontroleerd worden of de voorste wielen in de juiste rijrichting staan.
4. Niet te ver naar voren en de zijkanten leunen. Blijf met leunen altijd binnen de omtrek van de rolstoel.
5. De rolstoel mag alleen gebruikt worden op oppervlaktes, waar alle vier de wielen de vloer raken en de wielen grip hebben en voortbewogen kunnen worden.
6. De rolstoel mag slechts verplaatst worden door hem op te tillen aan het frame. De rolstoel mag nooit verplaatst worden door hem op te tillen aan andere rolstoel elementen.
7. De rolstoel mag niet gebruikt worden als er zichtbare en zichtbare beschadigingen zijn geconstateerd, of als de mate van slijtage van de rolstoel elementen een potentieel risico op ongevallen toont (versleten wielen, beschadigingen, beschadigde bekleding).
8. Tijdens het in-en uitklappen van de rolstoel moet men bijzonder voorzichtig zijn, door gebrek aan aandacht kunnen vingers bekneld raken tussen de bewegende onderdelen van de rolstoel.
9. Tijdens het zitten en het opstaan mag nooit op de voetsteunen worden gestaan, omdat hierdoor de rolstoel kan kantelen of zelfs omvallen.
ATTENTIE: STAAN OP DE VOETSTEUNEN KAN HET KANTELEN/ OMVALLEN VAN DE ROLSTOEL EN LETSEL TOT GEVOLG HEBBEN !
10. Men moet bijzonder voorzichtig zijn met het *overwinnen* van drempels en andere obstakels, alsmede met het verplaatsen van het lichaamsgewicht op de achterste wielen. Bij twijfel of de manueuvre op een veilige manier kan worden uitgevoerd, moet hulp worden gevraagd van derden.
ATTENTIE: EEN VERKEERDE OF ONVOORZICHTIGE VERPLAATSING VAN HET Lichaamsgewicht NAAR DE ACHTERSTE WIELEN KAN HET KANTELEN/ OMVALLEN VAN DE ROLSTOEL TOT GEVOLG HEBBEN, WAT EEN ZEER GROOT GEVAAR IS EN ERNSTIG LETSEL KAN VEROORZAKEN ! BIJ TWIJFEL, OF EEN OBSTAKEL VEILIG OVERWONNEN KAN WORDEN, MOET MEN HULP VAN DERDEN VRAGEN !
11. Tijdens het rijden met de rolstoel moet men uitkijken dat de vingers niet tussen de spaken van het wiel kunnen raken. Dit kan tot handletsel leiden.
12. Tijdens het rijden op hellingen moet men bijzonder voorzichtig zijn en mag men absoluut het rijden met de rolstoel niet versnellen. Als het "helling op" rijden niet meer veilig kan gebeuren moet men direct om hulp vragen van derden.
13. Contact met open vuur vermijden. Als textiel, kunststof, rubberen-en plastic materialen in direct contact komen met vuur, kan het tot ontbranding komen.

3. Bediening en onderhoud

- De rolstoel heeft een opvouwbaar frame – hij kan ingeklapt worden door het omhoog trekken van het middelste gedeelte van de zitting en kan uitgeklapt worden door de zijkanten van de zitting naar beneden te drukken. Verzeker je dat de zijkanten van de zitting precies in de plastic vergrendeling zitten. Het niet nauwkeurig uitklappen van de zitting kan de haken breken en de rolstoel beschadigen.
- De staat van de rolstoel moet regelmatig gecontroleerd worden en het volgende onderhoud moet gedaan worden:
 - a/ Controle van de banden – als er grote slijtage is dan moeten ze allebei vervangen worden;
 - b/ Controle of de bevestigingselementen geen spelting hebben;
 - c/ De rolstoel moet van vuil schoongemaakt worden met een vochtig doekje;
 - d/ De bekleding moet schoongemaakt worden met een vochtig doekje, eventueel met een klein beetje schoonmaakmiddel;
 - e/ Om de efficiëntie van het product te kunnen behouden, is het zeer belangrijk dat alle rolstoel elementen schoon blijven en dat hij op een juiste manier wordt opgeborgen. Het opbergen van de rolstoel in een zeer vochtige ruimte (badkamer, wasruimte) of buitenhuis leidt tot een versneld verlies van de gebruikseigenschappen.
 - f/ De rolstoel mag niet blootgesteld worden aan extreme atmosferische omstandigheden zoals regen, sneeuw en zon.
 - g/ Geen oplosmiddelen, scherpe borstels, op chloor gebaseerde middelen en andere schoonmaak-en bijtende middelen gebruiken.



Dit symbool betekent: "Maximaal gebruikersgewicht".

WAARSCHUWING:

In geval van pijn, allergische reacties of andere, voor de gebruiker onduidelijke, storende symptomen die in verband met een medisch hulpmiddel optreden, moet de gebruiker een gezondheidsdeskundige raadplegen;

VEILIGE AFVOER VAN EEN MEDISCH HULP

Nadat het hulpmiddel buiten gebruik is gesteld, kan het als stedelijk afval worden behandeld, behalve elektrische medische hulpmiddelen, in welk geval het elektrische medische hulpmiddel moet worden afgevoerd overeenkomstig de voorschriften voor de afvoer van elektrisch en elektronisch afval.

4. Bediening van de rolstoel



Na het uitpakken de rolstoel controleren of er ook krassen zijn.



De ruggensteun ontvouwen (zie foto) totdat een karakteristiek "klik" te horen is.



Het frame van de rolstoel uitklappen door met de beide handen de zitting naar beneden te drukken totdat hij volledig is ontvouwt.



De linker en rechter voetsteun ophangen in de voorbereidde gaten.



De beensteun blokkeren door hem in het frame te hangen.



De bodemplaat van de voetsteun monteren en middels de knop instellen.



De achterste wielen kunnen worden gedemonteerd middels een snelkoppeling



De rolstoelrem naar voren drukken.

5. De basisregels van het rijden in een rolstoel.

Tijdens het rijden in de rolstoel moeten de handen zo liggen, dat de duim zich altijd boven op het wiel bevindt en de vingers onder het wiel. Dit garandeert een stevige greep en maakt het mogelijk snel de wielen in beweging te krijgen. De wielen moeten op de hoogte van de rugleuning gegrepen worden en krachtig naar voren worden geduwd. Op de wielen is een extra hoepel gemonteerd die het duwen van de wielen gemakkelijker en veiliger maakt. Na het naar voren duwen van de wielen moeten de handen weer terug naar de startpositie, hierbij een ronddraaiende beweging met de armen makende, die er voor zorgt dat de schouders en de handen niet extra belast worden. De handen mogen niet te dicht bij de wielen komen tijdens deze beweging. De rolstoel is op zo'n manier geconstrueerd, dat het zwaartepunt op de achterste (grote) wielen ligt. Op deze manier worden de voorste (kleine) wielen ontlast, die hierdoor minder gevoelig voor beschadiging zijn. De bovenomschreven constructie brengt echter enig risico van kantelen en omvallen met zich mee tijdens het opritpen van een oprit, helling of tijdens het omzeilen van obstakels, als men zich niet aan de veiligheidsvoorschriften houdt. Gelieve daarom kennis te nemen van de informatie vermeld in "Veiligheid principes" en "Omzeilen van obstakels".

6. Omzeilen van obstakels:

- Om bij de aankoop van een rolstoel het beste model te kiezen adviseren wij een doktersadvies in te winnen.
- Als, zittende in de rolstoel, om één of andere reden een obstakel niet omzeild kan worden, vraag dan altijd om hulp. Een poging om zelf het obstakel te omzeilen kan kantelen, omvallen en letsel tot gevolg hebben.
- De meeste mensen in een rolstoel zijn in staat zelf kleine obstakels te omzeilen.
- Van een kleine drempel (stoeprand) afrijden – de rolstoel naar voren zetten, loodrecht op de as van de drempel (stoeprand), verzeker jezelf dat de voetsteunen niet de bodem raken, daarna gewoon de drempel afrijden, waarbij naar voren buigen vermeden moet worden.
- Van een hogere drempel (stoeprand) afrijden – de rolstoel omdraaien, dus met je rug loodrecht op de as van de drempel (stoeprand), vervolgens naar voren buigen om het zwaartepunt naar voren te brengen en het obstakel *overwinnen*, met je handen de wielen vasthouden om de afrij-snelheid te controleren.
- Bij steile obstakels en bij trappen moet altijd om hulp verzocht worden.
- Het opritpen van een drempel – Het opritpen van een drempel kost kracht en training van de persoon in de rolstoel. Hiervoor moet het hele lichaamsgewicht naar de achterste wielen worden verplaatst en kan de drempel genomen worden, duw met de handen de wielen naar voren en controleer het evenwicht. Let wel: de rolstoel moet loodrecht op het obstakel staan. Het evenwicht zoekende zet beide voorste wielen op de drempel, vervolgens het lichaamsgewicht naar voren verplaatsen door naar voren te leunen, waarop de wielen de drempel kunnen worden opgeduwd. Bij steile hellingen en hoge obstakels moet altijd gevraagd worden om hulp.
De hulpverlener zet dan zijn voet op de trapdop onder de rolstoel en kantelt de rolstoel licht achterover waarna hij het obstakel *overwint* – Tijdens het opritpen van een helling moet men bijzonder voorzichtig zijn om de controle over de rolstoel niet te verliezen. De snelheid van de rolstoel moet altijd onder controle zijn en men mag niet toelaten dat de rolstoel versnelt. Als er enige twijfel is of een obstakel genomen kan worden, moet men hulp vragen van derden.

Technische gegevens:

| | |
|--------------------------------|-------------------------|
| Breedte van de zitting | 450 (± 10) en 430 |
| Hoogte van de zitting | 490 |
| Diepte van de zitting | 410 |
| Totale hoogte (mm) | 875 |
| Totale lengte (mm) | 1070 |
| Hoogte van de rugleuning (mm) | 370 |
| Totale breedte (mm) | 660 (± 10) en 630 |
| Breedte bij inklappen (mm) | 335 |
| Diameter voorste wiel (") | 8 |
| Diameter achterste wiel (") | 24 |
| 1-assige belasting (kg) | 136 |
| Grootte van de verpakking (mm) | 820 x 355 x |
| Netto gewicht (kg) | 13 12,6 |



Kaart:

Model:

Partijnummer:

Datum:

Stempel verkoper:

en leesbare handtekening verkoper:

1. ANTAR SpJ, 03-068 Warschau, ul. Zawislańska 43, geeft vanaf de dag wanneer het product bij de koper aangeleverd is de 12 maanden garantie. Tijdens deze garantieperiode verplicht ANTAR zich alle noodzakelijke reparaties te verrichten met als doel het product weer gebruiksklaar te maken.
2. ANTAR behoudt zich het recht voor het product te vervangen als blijkt dat de reparatie onrendabel is.
3. In het geval dat men constateert, dat het product niet goed functioneert moet men het direct naar het adres van ANTAR sturen (aangegeven in punt 1.) of contact opnemen met de verkoper.
4. Gelieve voor gebruik aandachtig de gebruiksaanwijzing te lezen en de instructies nauwkeurig te volgen. Bij verkeerd gebruik van het product zal de garantie ingetrokken worden.
5. Onder de garantie valt niet de schade die ontstaan is door het doorboren of het doorsnijden met scherp gereedschap, schade veroorzaakt door mechanische krachten van buitenaf en schade ontstaan door het overgewicht van de gebruiker van het product dat de maximale waarde overschrijdt (aangegeven in de gebruiksaanwijzing), alsmede door contact met vette, olieachtige substanties of benzine.
6. DEZE GARANTIEKAART IS ALLEEN GELDIG MET EEN KOOPBEWIJS (EEN BONNETJE, KWITANTIE OF FACTUUR) – BIJ EEN RECLAMATIE DIT KOOPBEWIJS BIJVOEGEN.
7. Reclamaties zonder koopbewijs worden niet in behandeling genomen.



ANTAR Sp. J.
03-068 Warszawa, ul. Zawiślańska 43
Polska
Tel. +48 22 518 36 00, Fax +48 22 518 36 30
www.antar.net e-mail:antar@antar.net

